



Einladung zur Fachtagung

**SINTI, ROMA UND GADJE -
Lernangebote zur Geschichte und
Gegenwart der Sinti und Roma in
NRW**

Mittwoch, 8. November 2017

09.00 -15.30 Uhr

LVR-Zentrum für Medien und
Bildung

Bertha-von-Suttner-Platz 1
40227 Düsseldorf



Foto: Bildungspartner NRW

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zur oben benannten Fachtagung ein!

Vor 75 Jahren, am 16.12.1942, ordnete Heinrich Himmler mit dem sog. „Auschwitz-Erlass“ die Deportation der im Deutschen Reich lebenden Sinti und Roma nach Auschwitz an.

Gute Lernangebote können einen Beitrag dazu leisten, dass Jugendliche eine offene, respektvolle Haltung gegenüber Minderheiten wie den Sinti und Roma einnehmen. Wie kann man antiziganistischen Vorurteilen im Unterricht entgegenwirken? Wo finden Lehrkräfte passende Lernangebote für den schulischen und außerschulischen Unterricht? Die in Kooperation mit dem Ministerium für Schule und Bildung veranstaltete Tagung zeigt Beispiele aus der Praxis, darunter auch die Kooperation mit dem Mindener Bildungszentrum Mer Ketne und der Kurt Tucholsky-Gesamtschule. Ein Podiumsgespräch mit dem Bürgerrechtsaktivisten und Vorsitzenden des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma, **Romani Rose**, fragt nach dem Beitrag der Schule zur gesellschaftlichen Stärkung der Minderheit.

Grußwort: Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Keynotes: Prof. Astrid Messerschmidt, „Alltagsrassismus zum Thema machen - Perspektiven für die geschichtsbewusste Auseinandersetzung mit Antiziganismus“

Adressaten: Interessierte Lehrkräfte und Multiplikatoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter außerschulischer Lernorte, Studierende, Fachleitungen sowie Referendarinnen und Referendare der Lehrerbildung, Schulbuchverlage

Gebühren: Keine

Kontakt: Andreas Weinhold, Bildungspartner NRW, Tel. 0211-27404-2123, weinhold@bildungspartner.nrw

Näheres und Anmeldung: www.bildungspartner.nrw oder <http://t1p.de/q62g>